

Fortsetzungen

von Lieferungswerken und Zeitschriften.

S. G. Teubner in Leipzig.

Annalen, Mathematische. Begründet 1868 durch Alfr. Clebsch u. Carl Neumann. Hrsg. v. Fel. Klein, Walth. v. Dyck, Dav. Hilbert, Otto Blumenthal. 71. Bd. 4 Hefte. (1. Heft. 144 S.) gr. 8^o. '11. 20. —

Theodor Oswald Weigel in Leipzig.

Ricken, Adalb.: Die Blätterpilze (Agaricaceae) Deutschlands u. der angrenzenden Länder, besonders Oesterreichs u. der Schweiz. Mit 128 kolor. Taf. nach naturtreuen Vorlagen des Verf. 3. u. 4. Lfg. (IV u. S. 65—128 m. 16 farb. Taf.) gr. 8^o. je 3. —

Verzeichnis von Neuigkeiten,

die in dieser Nummer zum erstenmal angekündigt sind.

(Zusammengestellt von der Redaktion des Börsenblatts).

* = künftig erscheinend. U = Umschlag.

C. G. Bed'sche Verlagbuchhandlung Nr. 171, S. 8619.
Oskar Bed in München.

Reichsversicherungsordnung mit Einführungsgezet und Sachregister. 11.—15. Tausend. Rot geb. 2 M.

Züfel & Götzel in Leipzig. 8741

Teller: Die Schaufensterdekoration für Kolonialwarenhandlungen und verwandte Geschäftszweige. 2. Aufl. 4 M 50 J.

W. Kohlhammer in Stuttgart. 8746

*Reichsversicherungsordnung. Textausgabe. Geb. 2 M.

Dr. Franz Ledermann in Berlin-Friedenau. U 2

*Ries: Die Märchen der Frau. Ein Buch für Erwachsene. 2 M 50 J; geb. 3 M 50 J.

*— Die Seele der Natur. Ein Buch für die erwachsene Jugend. 2 M 50 J; geb. 3 M 50 J.

Wanz'sche N. u. N. Hof-Verlags- u. Universitäts-Buchhandlung in Wien. 8747

*Sonderheft aus Jahrgang 1911 der Österr. Zeitschrift für öffentliche und private Versicherung: Der englische Gesetzentwurf über die Kranken- (Invalidentät-) und Arbeitslosenversicherung. 1 M 70 J.

Buchhandlung Reinhard Müller in Hamburg. 8740

Zum Streit um die Nordmark. 60 J.

Gebrüder Paetel (Dr. Georg Paetel) in Berlin. 8744

Deutsche Rundschau. Augustheft 1911. 2 M 50 J.

A. G. Th. Scheffer in Großlichterfelde. 8745

*Otto: Fürst Bismarcks Lebenswerk. 6.—8. Aufl. 1 M 40 J.

*— Unser Besuch: Kieler Kriegshafen. 19.—21. Aufl. 60 J.

L. Schwann in Düsseldorf. 8743

Die Briefe Baltasar Neumanns (des Erbauers des Würzburger Schlosses) von seiner Pariser Studienreise 1723. Mitgeteilt von Lohmeyer. 1 M 20 J.

Bernhard Tauchnitz in Leipzig. 8746

Tauchnitz Edition. Vol. 4278: Benson: The Dawn of All. 1 M 60 J; Orig.-Leinenband 2 M 20 J; Orig.-Geschenkbund 3 M.

Franz Sahlen in Berlin. 8743

*Funke: Die Reichsversicherung. Kranken-, Unfall-, Invaliden- und Hinterbliebenenversicherung. 2 M.

Verbotene Druckschriften.

Durch Beschluß des Königlichen Amtsgerichts Berlin-Mitte, Abteilung 128, vom 22. Juli 1911 ist die Beschlagnahme aller Exemplare der Nummern 4, 15, 24, 29, 41, 43 des Jahrgangs VI, der Nummern 1, 2, 3, 4, 5, 7, 8, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 17, 20, 21, 24, 25, 26, 27, 30, 33, 34, 35, 36, 38, 39, 40, 41, 42, 44, 45, 46, 48 und 52 des Jahrgangs VII, der Nummer 4 des Jahrgangs VIII der Zeitschrift »Sekt« auf Grund der §§ 184 B. 1, 40, 41 des Strafgesetzbuchs angeordnet. 38. 7. 778/11.

Berlin, 25. Juli 1911.

Der Erste Staatsanwalt beim Landgericht I.

Das Königliche Amtsgericht Berlin-Mitte hat am 22. Juli 1911 beschlossen: alle Exemplare der in dem Buche »Das Defamations«, illustriert von F. v. Bahros, mit einem Vorwort von Hanns Heinz Ewers, Berlin, im Verlage »Neues Leben«, Wilhelm Borngräber enthaltenen Bilder:

1. hinter Seite 28: »Wie der Münch den Abt verführte«,

2. hinter Seite 52: »Die Tochter des Königs«,

3. hinter Seite 302: »Der genarrte Ehemann«

werden gemäß §§ 184, 40, 41 des Strafgesetzbuchs beschlagnahmt. 38. 7. 783/11.

Berlin, 25. Juli 1911.

Der Erste Staatsanwalt beim Landgericht I.

(Deutsches Fahndungsblatt Stück 3760 vom 28. Juli 1911.)

Nichtamtlicher Teil.

Aus dem englischen Buchhandel.

II.

Die Krönungsfeierlichkeiten sind vorüber, und das Alltagsleben ist wieder in seine Rechte eingetreten. Leider war die Saison für den Buchhandel durchaus nicht befriedigend, da sich das Publikum das Lesen und Kaufen von Büchern mehr und mehr abzugewöhnen scheint. Ob die Zeitschriften-Verleger bei den allzuvielen Festnummern ihre Rechnung gefunden haben, ist zum mindesten zweifelhaft. Die Krone dieser Festnummern war ohne Zweifel die von der »Illustrated London News« herausgegebene Record Coronation Number zu dem erstaunlich billigen Preise von M 2.50. Diese in der Art alter Manuskripte illuminierte und illustrierte Gedächtnischrift mit farbig gedrucktem Text ist ein Meisterwerk englischer Buchdruckerkunst, und es ist ganz glaubhaft, daß die Nummer vergriffen ist, da alle loyalen

Untertanen des Königs Georg ein solch monumentales Buch als Andenken aufzubewahren wünschen.

In England scheint man neuerdings den deutschen Geistesprodukten, wenn es sich nicht gerade um exakt-wissenschaftliche Bücher handelt, mehr Aufmerksamkeit schenken zu wollen. So erschien soeben eine Übersetzung von Frenssens Klaus Hinrich Baas im Verlag von Macmillan & Co. Ob freilich das englische Publikum dieser realistischen, ungeschminkten Schilderung eines Self Made Man viel Geschmack abgewinnen wird, will ich unentschieden lassen. Der Kritiker der Daily News scheint nicht besonders davon entzückt, da er am Schlusse die Erzählung eine gewissenhafte und interessante, aber durchaus nicht notwendige Arbeit nennt. Die Anstrengungen, den größten neueren deutschen Philosophen in England populär zu machen, scheint dem begeisterten Apostel Nietzsche, Herrn Dr. Oskar Levy, gelungen zu sein. Der 18. (Schluß-) Band der gesammelten Werke Nietzsches soll im Herbst dieses Jahres